

SCHWELLENFREI  
Von weniger Barrieren  
im Haus profitieren  
Jung und Alt



## BARRIEREFREIHEIT

# WOHNEN OHNE GRENZEN

**Ob junge Familien oder anspruchsvolle Senioren – Komfort, Bewegungsfreiheit und Sicherheit sind wichtige Wünsche an das eigene Zuhause**

**W**er heute baut, modernisiert oder sich neu einrichtet, dem liegen meist folgende Punkte am Herzen: Bequem und komfortabel soll's sein – eine geschickte Raumaufteilung sorgt für kurze Wege, intelligente Technologien bieten Sicherheit und zahlreiche Annehm-

lichkeiten im Alltag. Außerdem spielt der Wunsch nach größtmöglicher Unabhängigkeit eine wesentliche Rolle: Das Zuhause soll auch im Alter ein Rückzugsort bleiben, in dem selbständiges Wohnen ohne fremde Hilfe möglich ist. Zum Synonym für barrierefreies Wohnen ist die bodengleiche Dusche avanciert.

Die Sanitärbranche hat mittlerweile ein breites Spektrum an Objekten im Angebot, die weder nach Seniorenheim noch nach Krankenhaus aussehen. Es gibt aber eine Vielzahl an weiteren Maßnahmen, Ausführungen und Möbeln, die uns von Anfang an das Leben leichter machen. Denn nicht nur Menschen mit eingeschränkter Bewegungsfähigkeit haben spezielle Anforderungen an ihre Umgebung. Auch spielende Kinder, Personen mit Gepäck oder Eltern mit Kinderwagen freuen sich über Wohnräume ohne Stolperfallen und spitze Kanten.

## SCHRÄGE ERGÄNZUNG

Ein intelligenter Anbau, wie ihn zum Beispiel Innenarchitekt Jürgen Otte realisiert hat, bietet eine komfortable und gestalterisch überzeugende Lösung für einen barrierefreien Zugang zum Haus. Ob schwere Einkaufstüten, das Fahrrad oder der Kinderwagen – eine Rampe erleichtert den Transport und gewährleistet durch eine rutschhemmende Pflasterung mehr „Grip“ und Sicherheit. Und auch wer auf den Rollstuhl oder einen Rollator angewiesen ist, findet leicht Zugang. [www.otte-und.de](http://www.otte-und.de)

